

auch als Nieme zurücksenden. — Sie lächelte zweifelhaft und sagte dann, ihn plötzlich umstrickend: Wohl uns, daß mich Fortuna hafte, denn Du darfst es nun wissen, daß ich Deine gütige Gabe, schon am Tage nach dem Empfange, vergaß; daß sie mir erst ehegestern wieder beifiel und das dumme Loos, trotz alles Suchens, verschwunden scheint.

Vandek starrte die Braut an, ihr Geständniß gleich einem Unkenrufe, der sein Innerstes durchdrang und ihr Gesicht und die unstillen Augen ließen muthmaßen, daß er betrogen werde, daß die Braut mit dem Gewinnste bekannt worden sey und das Rittergut Lustingen — um Vieles fester als die Treue zu halten gedenke. Sein Herz wollte brechen, er schmeichelte, er bat, beschwor umsonst — er entwand sich, still ergrimmt, den leuchtenden Armen, drohte und tobte. — Betrüger! dachte sie, den Grund dieses ungeberdigen Treibens erkennend: das Loos gewann, das Gut ist mein, der Schmuck soll mir es ablocken, mich verblenden, entschädigen. Gleichzeitig aber verschloß die Beängstete dem Schreier mit beiden Händen den Mund, denn Wehe ihr, wenn diese Männerstimme des nahen Hellaut's Ohr erreichte, oder Wallas, über dem Fräulein wohnend, sie vernahm.

Charlotte, die getreue Bonne der holden Auguste, stand neben dieser an einem Fenster des Schlosses zu Feldborn. Die Kleine sprach von ihren Puppen, vom Bauchwehe der kleinen Schäferin und den Unarten des großen Hanswürstes; Jene aber sah, mit dem Herzen von Sehnsucht, unverrückt nach der Straße hin, denn ihr Adelsi sollte heut' eintreffen und morgen die Probepredigt thun. Siehe, da sprengte, trotz des heftigen Windes, ein Schimmelreiter im Galoppe aus dem Walde hervor, näher und näher, hemmte vor der Burg des Pferdes Lauf und ritt nun Schritt vor Schritt, stolz und zierlich wie ein Ritter, in den Hof — Adelsi war es; er trat nach wenigen Minuten, hold und glühend, in's Zimmer und die kleine Gustel sah stilllächelnd der innigen Umarmung zu. Freue Dich! rief er: die Tante Bockmann hat gezahlt. Ach! tausend Thaler sind doch schön!

Mein Pastor ist noch schöner! entgegnete die wonnige Braut: und ist, zu meinem Erstaunen, in dieser Spanne Zeit ein kunstfertiger, gewandter Reiter geworden.

Dir zu Liebe! entgegnete Adelsi: Ich besuchte die Bahne, ich las, ich verschlang selbst Hünersdorf's dickleibige, aber klassische Anweisung und bereue es

nicht. Sind Kleinmuth und Unsicherheit überwunden, so erscheint man sich, fürwahr! im Sattel wie auf der Kanzel, um ein's so bedeutend und jede Kraftübung stärkt nächstdem den Willen und das Wohlbehagen. Was macht auf beiden Plätzen sattelfest? Der Weltten Band, die Harmonie! „Das Streben nach ihr“, sagt der verehrliche Klatte in seiner Vorschule der Reiterei: „von dem leidenden Verhalten des leisesten Anschmiegens bis zum Herrschertone der Macht und des unzertrennlichen Vereines fortgesetzt, kann uns allein zu dem vollendeten Bilde eines guten Reiters führen“. — *Ars longa*, bestes Lottchen: die Kunst ist lang und spräche sie Frauenzimmer an, so wollte ich Dich, Stundenlang und *con amore*, von den Ruhepunkten des Sitzes, dieser dreieckigen Basis — von der gestreckten, in den Hüften umgewandten Lage der Füße, vom flachen und vollen Andrucke der Waden, vom Zwecke der Zungen- und Schenkelhülfsen, der Handstellung und Stangensführung unterhalten.

O, Du lieber, seltsamer Grundtossel! eiferte Lottchen: der, wie der Bergmann, gleich in die Tiefe steigt, während dem unser's Bergholm's Reitknecht völlig hingereicht hätte, Dir im Schloßhose die nöthigsten Hülsen zu geben. Ich habe bereits, dem Geheiß der guten Baronin gemäß, das graue Zimmer für Dich zubereitet, das, einsam und abgelegen, in's Grüne sieht und wo Du Dir ganz ungestört die morgende Predigt vollends einprägen und nach Bedünken, wie in der Kirche, laut werden kannst. Ach, wäre doch der Kanzelpfeiler hohl, so versteckte ich mich mit dem Concepte in ihm, um Dir, nöthigen Falles, unvermerkt einzuhelfen. — Hast Du denn auch Alles am Schnürchen?

Gute Seele! entgegnete er seufzend: Selbst nagelneue Halstern und englische Sattelgurte reißen zuweilen, geschweige denn ein solcher Faden. Wäre das Kind nicht, so gingen wir in's graue Zimmer und ich ließe mich von Dir überhören.

Komm', süße Gustel! sagte Lottchen, diese hastig umfangend, verschwand mit ihr, kehrte nach wenigen Minuten allein zurück und fand — sich entsetzend, ihren Adelsi starr und weiß, wie den steinernen Gast, in's Sopha gesunken.

An Kölner Wasser fehlte es nicht, das bebende Mädchen leerte die Flasche über ihm und sagte angsthaft: Gewiß die Folge des verwünschten Rittes — meine Schuld!

Des Rittes? Ja! lächelte er, kaum vernehmlich: des furchtbaren Windes vielmehr, der das Unglück voll-